

## Jahresbericht des Vorstandes 2015

### **Vorstandsintern:**

Mails beantworten, Sitzungen vorbereiten, Delegationen wahrnehmen und daneben auch noch die bezahlte Arbeit erledigen. All das haben die Vorstandsmitglieder im vergangenen Jahr geleistet. Unsere Tage waren auch im letzten Jahr ausgefüllt.

Der Vorstand traf sich zu vier Sitzungen. Dabei wurden die Delegiertenversammlung vom Juni und die Präsidien- und Delegiertenversammlung vom November vorbereitet.

Der Auftritt des Dachverbandes SozialdiakonIn im Internet hat uns beschäftigt. An der Delegiertenversammlung wurde uns ein Budgetposten zur Überarbeitung der Homepage genehmigt. Dafür galt es zu überlegen, wie wir uns präsentieren wollen, Texte zu überarbeiten und Bilder auszusuchen.

Die SEK Motion Diakonie ist auch weiterhin aktuell, deren Umsetzung behalten wir im Auge.

### **Kontakte nach „ausser“:**

Die Präsidentin Verena Koshy, hat auch im vergangenen Jahr die Anliegen des Dachverbandes im Diakonatsrat vertreten. Diese Vertretung gewährleistet die Verbindung zu den Leitungen der Kantonalkirchen, d.h. zur Arbeitgeberseite.

Der Vorstand hat sich sehr bemüht, Einladungen an Versammlungen und/oder Kapitel anzunehmen und so die Kontakte zu pflegen. Besucht wurden die Mitgliederversammlung des zag (Zürcher Arbeitsgemeinschaft), die Kapitel von St. Gallen und der Stadt Zürich. Leider konnte die Einladung ans Kapitel in Winterthur nicht angenommen werden, da die Vorstandsmitglieder in der eigenen Arbeit zu fest engagiert waren und diese Termine nicht mehr verschoben werden konnten. An den Kapiteln im Aargau, Basel und Luzern sowie der Mitgliederversammlung des „Sozialdiakonischen Vereins“ in Bern waren Vorstandsmitglieder von Berufswegen anwesend.

Nicht nur die Zusammenarbeit mit den verschiedenen Sektionen haben wir intensiviert, sondern auch mit den Verbänden, die wir finanziell unterstützen, haben wir Kontakt aufgenommen und stehen im Austausch.

### **Mitglieder:**

Nach Auflösung des Diakonatskapitels Bern durch die Synode auf Ende 2013 wurde der „Sozialdiakonische Verein“ im Herbst 2014 gegründet. Die Berner treten dem Dachverband im Jahr 2016 wieder bei.

Mit den ausgetretenen Kapiteln Zürich Unterland und Zürich Stadt ist der Vorstand im Gespräch. Eine Sektion überlegt sich den Austritt. Der Vorstand ist intensiv an Gesprächen mit dem zuständigen Vorstand.

Dies ergibt folgende Mitgliederzahlen/Mitgliedsektionen im Jahr 2015:

Aargau	St. Gallen
Basel Stadt	Solothurn
Basel Land	Zürich Oberland
Graubünden	Zürich See
Luzern	Zürich Winterthur

Zusammen sind das 242 SozialdiakonInnen. Im 2014 waren es 349 SozialdiakonInnen. Der Unterschied ergibt sich aus dem (vorübergehenden) Austritt des Kapitels des Kantons Bern.

### **Dank:**

Die Präsidentin Verena Koshy bedankt sich ganz herzlich bei Monika Z’Rotz-Schärer, Sandra Buser und Christina Förster für den grossen Einsatz, ihre Arbeit und die Unterstützung im Vorstand.

Der Vorstand bedankt sich auch bei den Mitgliedern, für das entgegengebrachte Vertrauen während dem vergangenen Jahr und freut sich auf eine intensive Zusammenarbeit im Jahr 2016.

*Es ist gut, dass die Erde rund ist,  
damit man nicht zu weit vorausschauen kann*

*Meryl Streep*